Handbuch FRITZ!Box 7360

ab Firmware FRITZ!OS 06.30

1. Lieferumfang 2

2. FRITZ!Box Fon WLAN 7360 – Eigenschaften & Funktionen 3

DSL/WLAN/Netzwerk 3

Telefon/DECT 3

Mediaserver/NAS 3

USB-Geräte gemeinsam nutzen 5

Dateien gemeinsam nutzen 5

Mediendateien gemeinsam nutzen 5

Mehrere USB-Geräte gemeinsam nutzen 5

3. Wie verbinde ich die FRITZ!Box? 6

Im Internet surfen 7

Die Benutzeroberfläche öffnen 7

4. Internet-Telefonie über FRITZ!Box 7360 einrichten 8

5. WLAN einrichten 12

6. Firmwareupdate 13

7. Fernwartung aktivieren 15

8. Konfiguration sichern und wiederherstellen 17

9. Sonstiges 18

1. Lieferumfang



2. FRITZ!Box Fon WLAN 7360 – Eigenschaften & Funktionen

Die FRITZ!Box ist ein Gerät für den Internetzugang über DSL sowie für Festnetz- und Internettelefonie. Eine Vielzahl an zusätzlichen Eigenschaften und Funktionen erweitern die FRITZ!Box zu einem komfortablen Kommunikationsgerät.

DSL/WLAN/Netzwerk

- WLAN-Router mit integriertem Modem für VDSL2, ADSL2+ und ADSL
- Gigabit-LAN-Anschluss (Ethernet, 10/100/1000 Base-T)
- WLAN-Funknetze nach 802.11n bis 300 MBit/s
- Dualband WLAN N
- Telefon/DECT
- TK-Anlage für VoIP und Festnetz
- Integrierte DECT-Basisstation (DAT-iq und GAP)
- Anschluss für 1 analoges Telefon, Fax, Anrufbeantworter
- Anschluss von 6 weiteren Geräten über DECT
- Integrierter Anrufbeantworter individuell für bis zu 5 Rufnummern

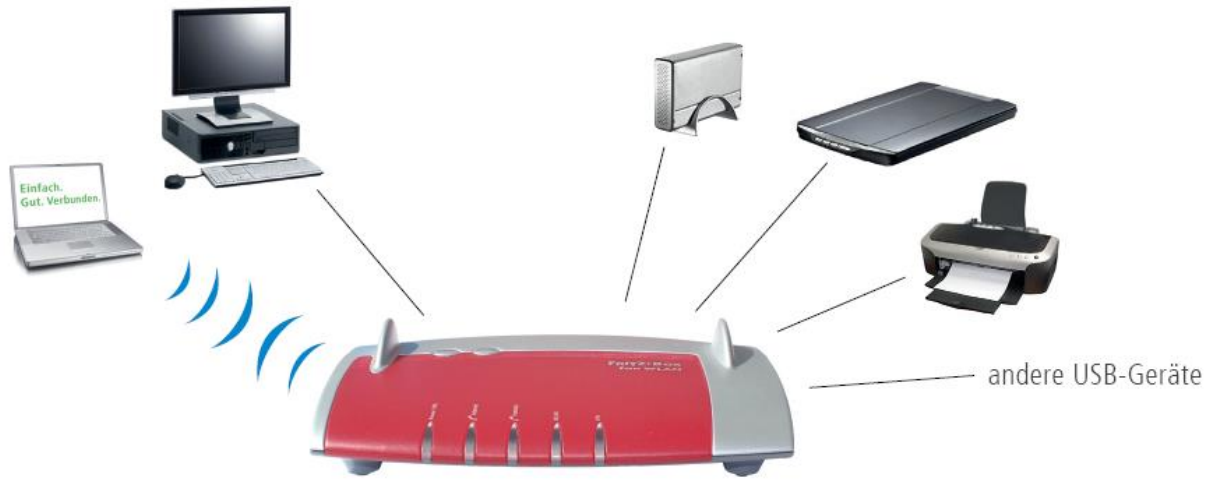
Mediaserver/NAS

- 2 Hi-Speed-USB 2.0-Anschlüsse für Drucker/Speicher im Netz
- NAS-Funktionalität (Windows Netzwerk/SMB, FTP, UPnP AV)
- FRITZ!Mediaserver: verteilt Musik, Bilder, Video im Netzwerk

Leuchtdioden	Zustand	Bedeutung
POWER/DSL	leuchtet blinkt	Bereitschaft der FRITZ!Box, Stromzufuhr besteht und DSL-Anschluss ist betriebsbereit Stromzufuhr besteht, die Verbindung zu DSLwird gerade hergestellt oder ist unterbrochen
Internet	leuchtet blinkt	Eine Telefonverbindung über das Internet besteht. Es befinden sich Nachrichten in Ihrer Mailbox (diese Funktion muss von Ihrem Internettelefonieanbieter unterstützt werden)
Festnetz	leuchtet blinkt	Eine Telefonverbindung über den Festnetzanschluss (ISDN/ analog) besteht Es befinden sich Nachrichten in Ihrer Mailbox (diese Funktion muss von Ihrem Internettelefonieanbieter unterstützt werden)
WLAN	leuchtet blinkt	Die WLAN-Funktion ist aktiv • Die WLAN-Einstellungen werden übernommen • Das Funknetz wird ein- oder ausgeschaltet • WPS wird ausgeführt • Der WPS-Vorgang wurde abgebrochen: mehr als zwei WLAN-Geräte führen gleichzeitig WPS aus Wiederholen Sie den Verbindungsvorgang
INFO	leuchtet blinkt blinkt rot	• Eine Telefonverbindung zwischen zwei Internettelefonie-teilnehmern besteht – das Gespräch ist kostenfrei (muss von Ihrem Internettelefonieanbieter unterstützt werden) • Ein frei einstellbares Ereignis wird angezeigt • Der Stick & Surf-Vorgang ist abgeschlossen • Die Fimware wird aktualisiert • Der für den Online-Zähler angegebene Wert ist erreicht • Ein frei einstellbares Ereignis wird angezeigt • Der Stick & Surf-Vorgang läuft Es ist ein Fehler aufgetreten Öffnen Sie die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box und fogen Sie den Hinweisen in der Übersicht

USB-Geräte gemeinsam nutzen

Die FRITZ!Box verfügt über zwei Anschlüsse für USB-Geräte. Nutzen Sie mit jedem Computer im lokalen Netzwerk die an der FRITZ!Box angeschlossenen USB-Speicher, -Drucker, -Scanner und andere kompatible USB-Geräte.



Dateien gemeinsam nutzen

Nutzen Sie die auf einem USB-Speicher abgelegten Foto-, Musik-, Bilder- oder Dokumentsammlungen von jedem mit der FRITZ!Box verbundenen Computer aus. Auf Wusch können Sie diese Dateien auch über das Internet zugänglich machen.

Mediendateien gemeinsam nutzen

Nutzen Sie die auf einem USB-Speicher abgelegten Musik-, Bilder- und Videosammlungen direkt mit kompatiblen Abspielgeräten im FRITZ!Box-Netzwerk, auch ohne Computer (UPnP-AV).

Mehrere USB-Geräte gemeinsam nutzen

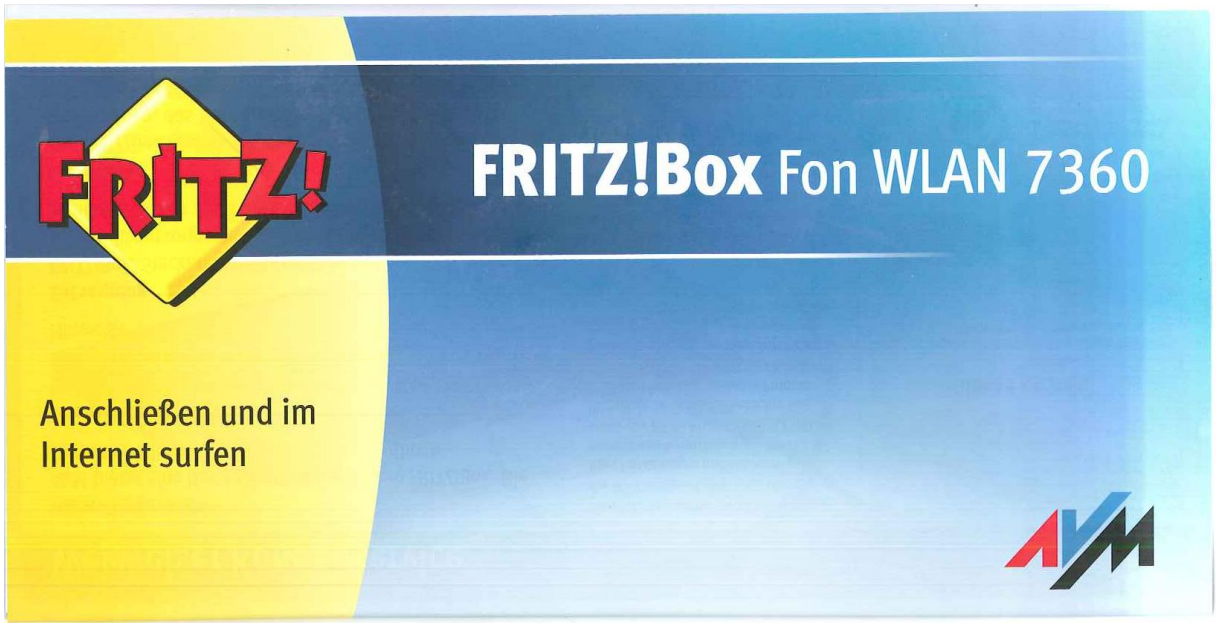
Über einen USB-Hub können Sie bis zu vier USB-Geräte gleichzeitig an der FRITZ!Box anschließen, zum Beispiel einen USB-Drucker und zwei USB-Speicher.

3. Wie verbinde ich die FRITZ!Box?

Beachten Sie dazu die beiliegende Anleitung „Anschließen und im Internet surfen“ oder entnehmen Sie die Informationen unserer Kurzanleitung.

Schließen Sie ihr Modem nach der Anleitung in der rechten Spalte „grün“ an.

→ Die Leuchtdiode „Power/DSL“ leuchtet dauerhaft, sobald die Verbindung zum DSL hergestellt ist. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.



Im Internet surfen

Nachdem Sie die FRITZ!Box angeschlossen haben, können Sie sofort mit allen angeschlossenen Computern im Internet surfen. Die Installation weiterer Zugangssoftware ist nicht erforderlich. Führen Sie folgende Schritte aus:

- Starten Sie einen Internetbrowser.
- Geben Sie die gewünschte Adresse ein.



Die Benutzeroberfläche öffnen

Die Benutzeroberfläche kann von jedem mit der FRITZ!Box verbundenen Computer geöffnet werden. Auf der Benutzeroberfläche erhalten Sie Informationen zur FRITZ!Box sowie aktuelle Anschluss- Verbindungsinformationen. Hier können Sie auch weitere Funktionen aktivieren und Einstellungen vornehmen.

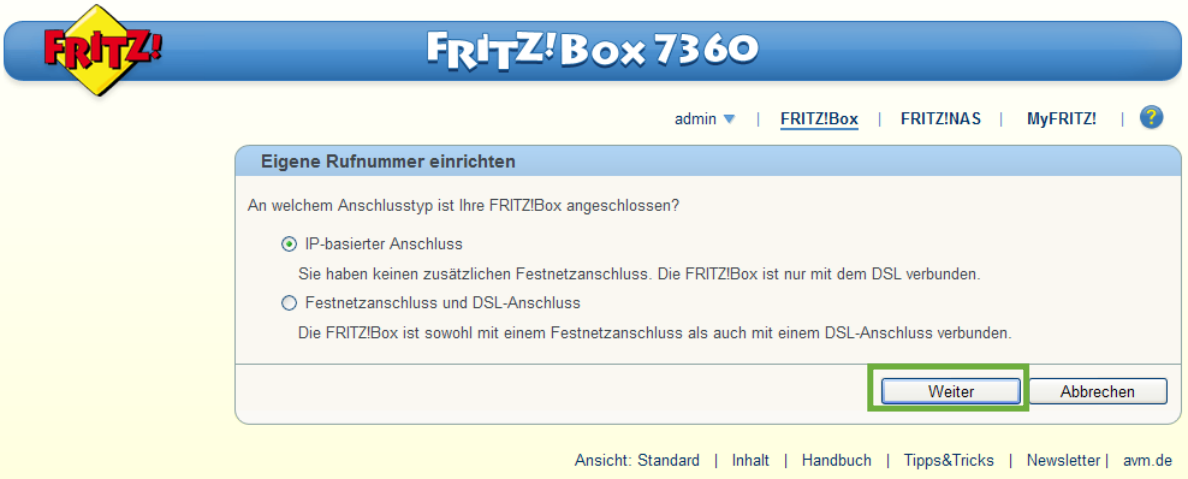
So öffnen Sie die Benutzeroberfläche:

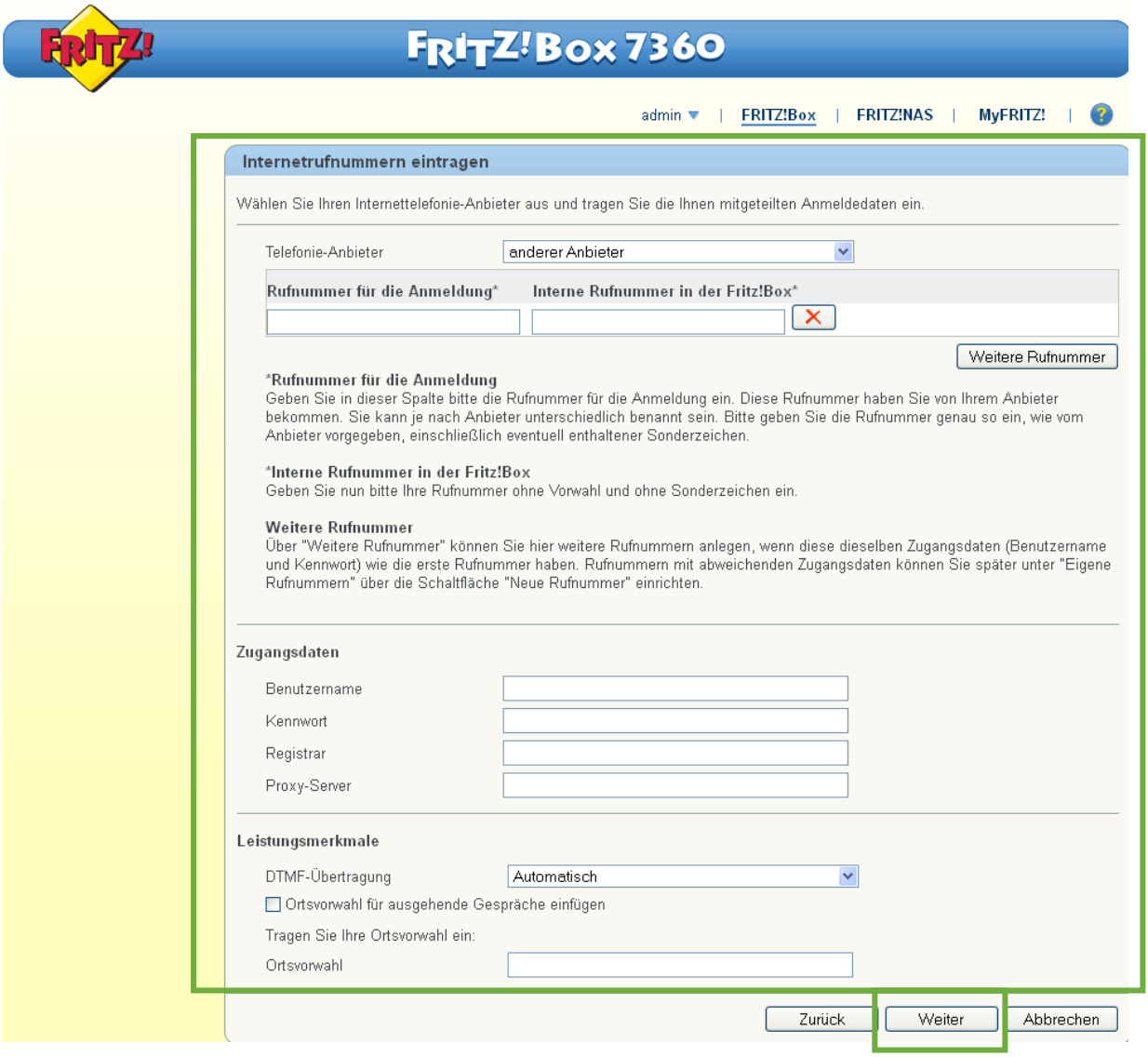
- Starten Sie einen Internetbrowser (z.B. Internet Explorer, Mozilla Firefox oder ein anderer Browser).
- Geben Sie „fritz.box“ in die Adresszeile ein.
- Die Benutzeroberfläche wird geöffnet.

4. Internet-Telefonie über Fritz!Box 7360 einrichten

1. Verbinden Sie Ihren PC mit der Fritz!Box
2. Geben Sie im Web-Browser fritz.box ein
3. Klicken Sie links auf den Kartenreiter „Telefonie“, dann auf die Unterrubrik „Eigene Rufnummern“
4. Über „Neue Rufnummer“ können Sie Ihre „Rufnummer´“ einrichten
5. Das Kennwort entnehmen Sie dem Anschreiben Ihres Telefonanschlusses







Telefon-Anbieter:	„anderer Anbieter“ stehen lassen
Rufnummer für die Anmeldung:	Ihre Rufnummer **mit** Vorwahl eingeben
Interne Rufnummer in der Fritz!Box:	Ihre Rufnummer **ohne** Vorwahl eingeben
Benutzername:	Ihre Rufnummer **mit** Vorwahl eingeben
Kennwort:	Ihr Kennwort für diese Rufnummer eingeben (aus Anschreiben)
Registrar:	voip.swu-telenet.de (bitte eingeben)
Proxy-Server:	leer lassen
DTMF-Übertragung:	Automatisch

Bitte entfernen Sie den Haken bei „Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen“.

Ortsvorwahl:	leer lassen

Anschließend bitte die Eingaben mit „Weiter“ bestätigen.

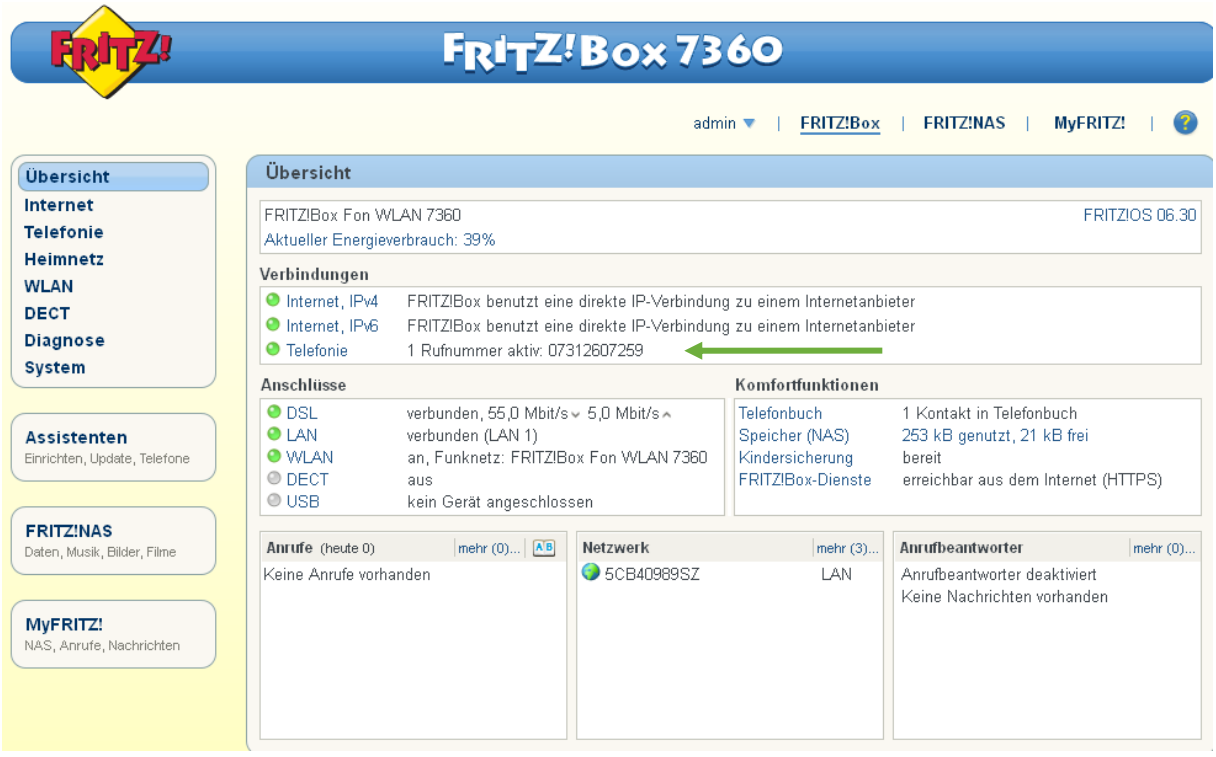




Sollte die Prüfung nicht erfolgreich sein, geben Sie bitte Ihre Daten erneut ein.



Die Anmeldung Ihrer Rufnummer war erfolgreich, Ihr Telefonanschluss ist ab sofort “aktiv“ geschaltet:



Unter „Telefoniegeräte“ ist der FON1 Anschluss bereits vorkonfiguriert und muss somit von Ihnen nicht mehr eingestellt werden:

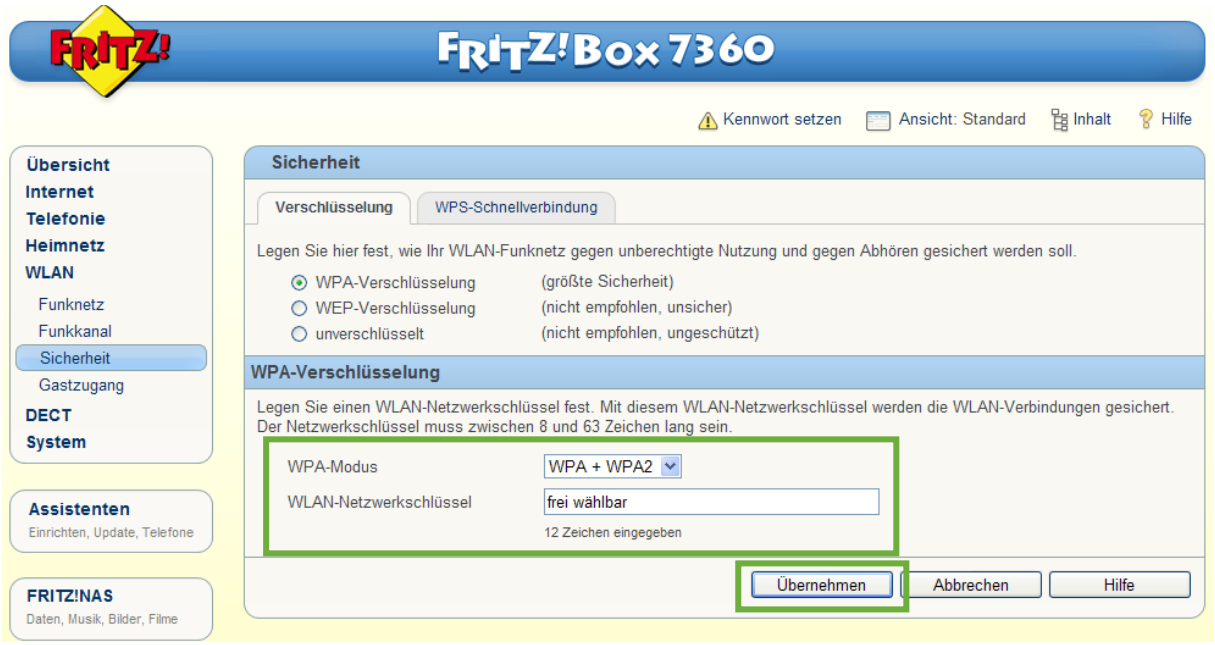


5. WLAN einrichten

Die SSID kann selbst bestimmt werden:

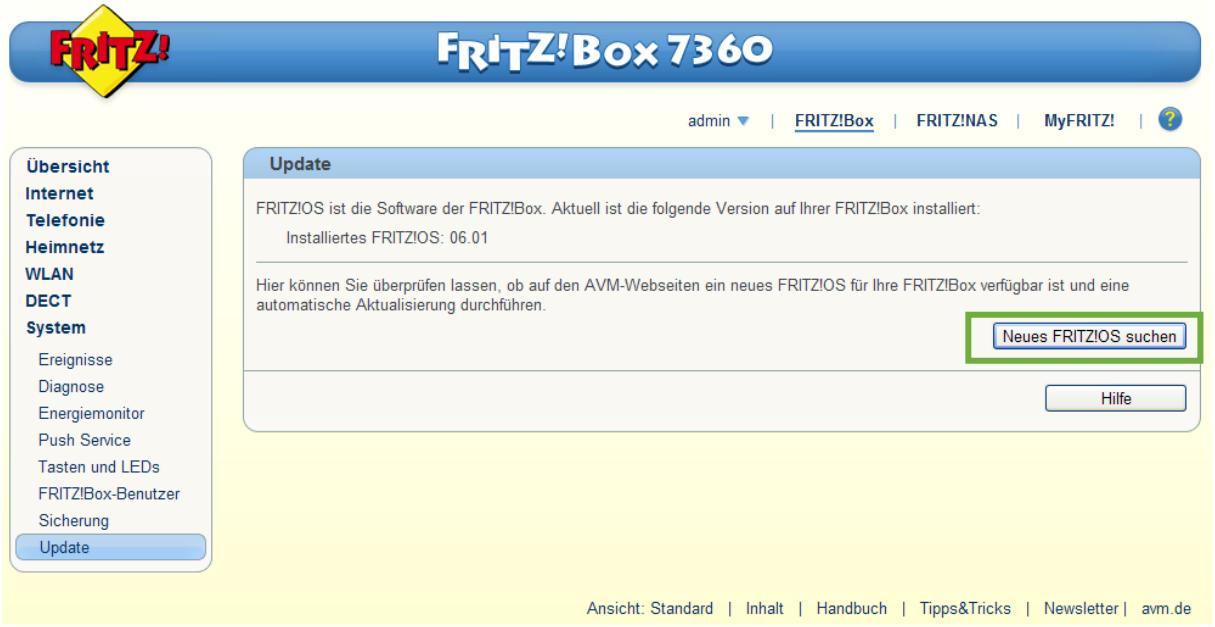


Verschlüsselung und Netzwerkschlüssel muss mit dem PC identisch sein:



6. Firmwareupdate

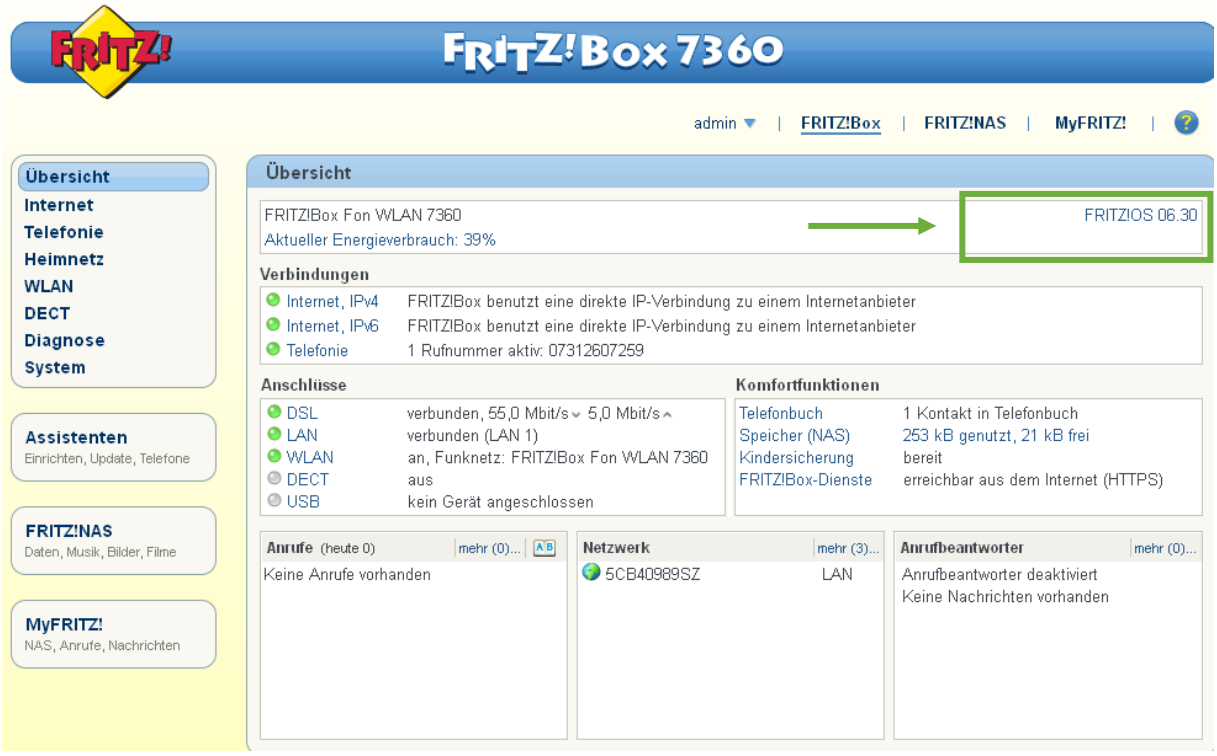
Firmware aktualisieren über Reiter “System – Update“:





Sollte eine neue Firmware gefunden werden, kann diese aktualisiert werden.
Die FRITZ!Box startet danach neu.

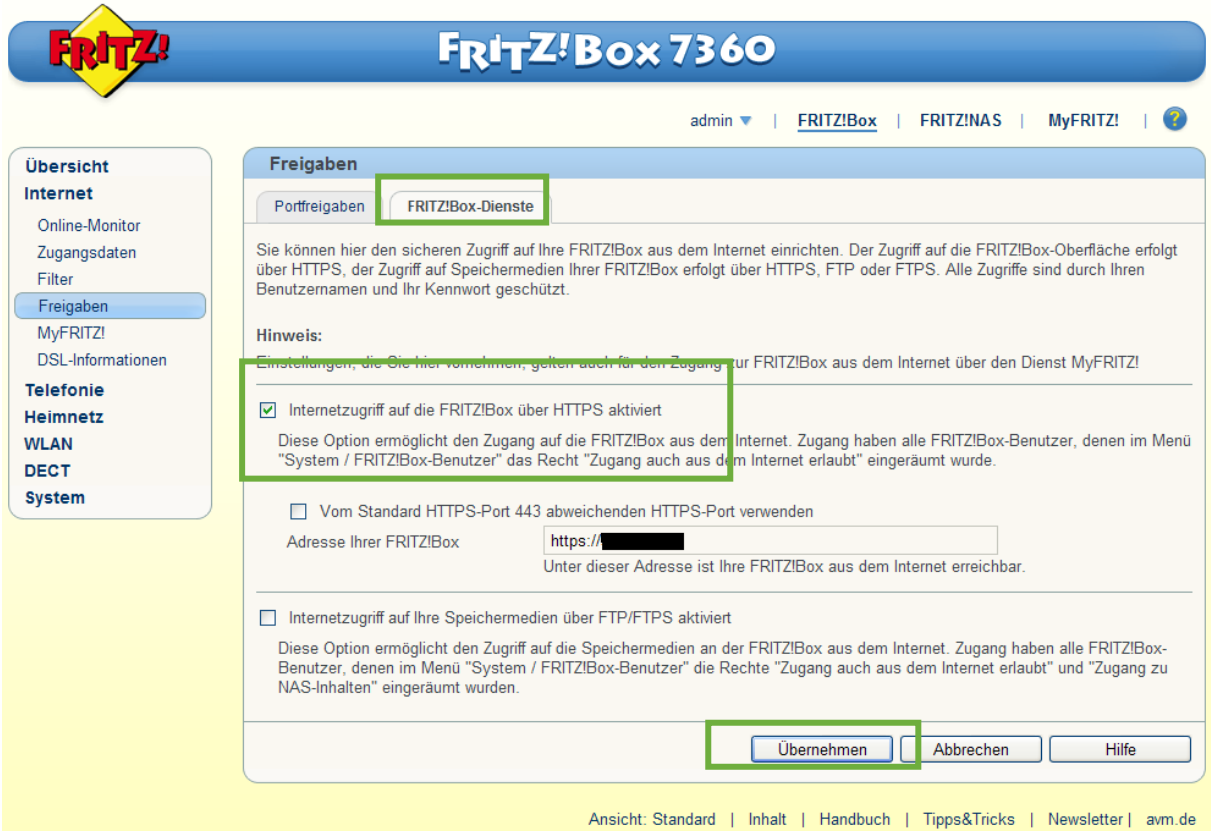
Neue Firmware wird angezeigt:



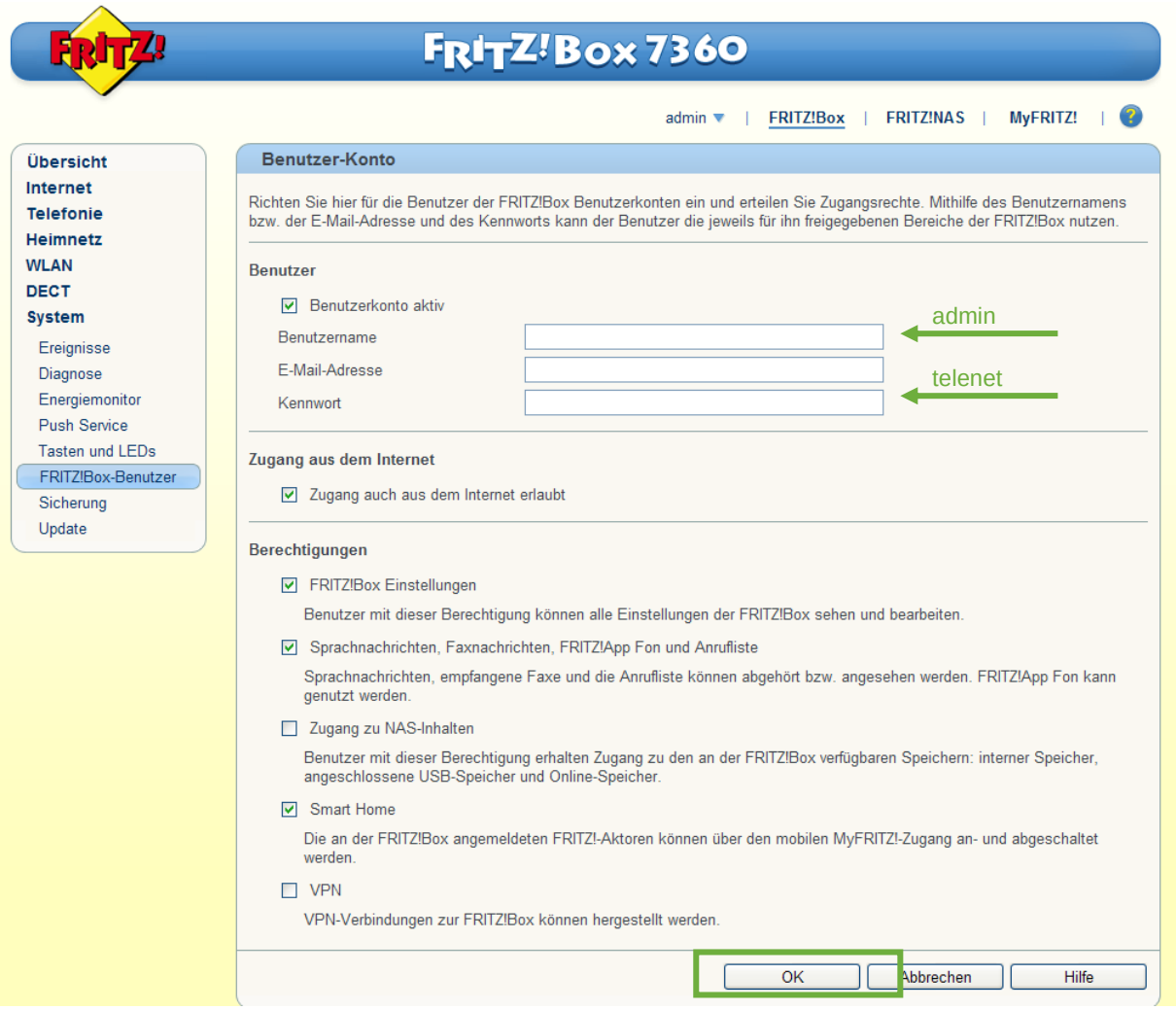
7. Internetzugriff aktivieren

Im Störungsfall ist es manchmal hilfreich, wenn sich die SWU-TeleNet per Fernzugriff auf die FRITZ!Box einwählen kann, um die Einstellungen der Box zu überprüfen. Dafür müssten Sie uns die Fernwartung wie folgt aktivieren:

Bei Freigaben „FRITZ!Box-Dienste“ kann der Internetzugriff aktiviert werden:







Bitte geben Sie folgendes ein:
Benutzername: admin
Kennwort: telenet

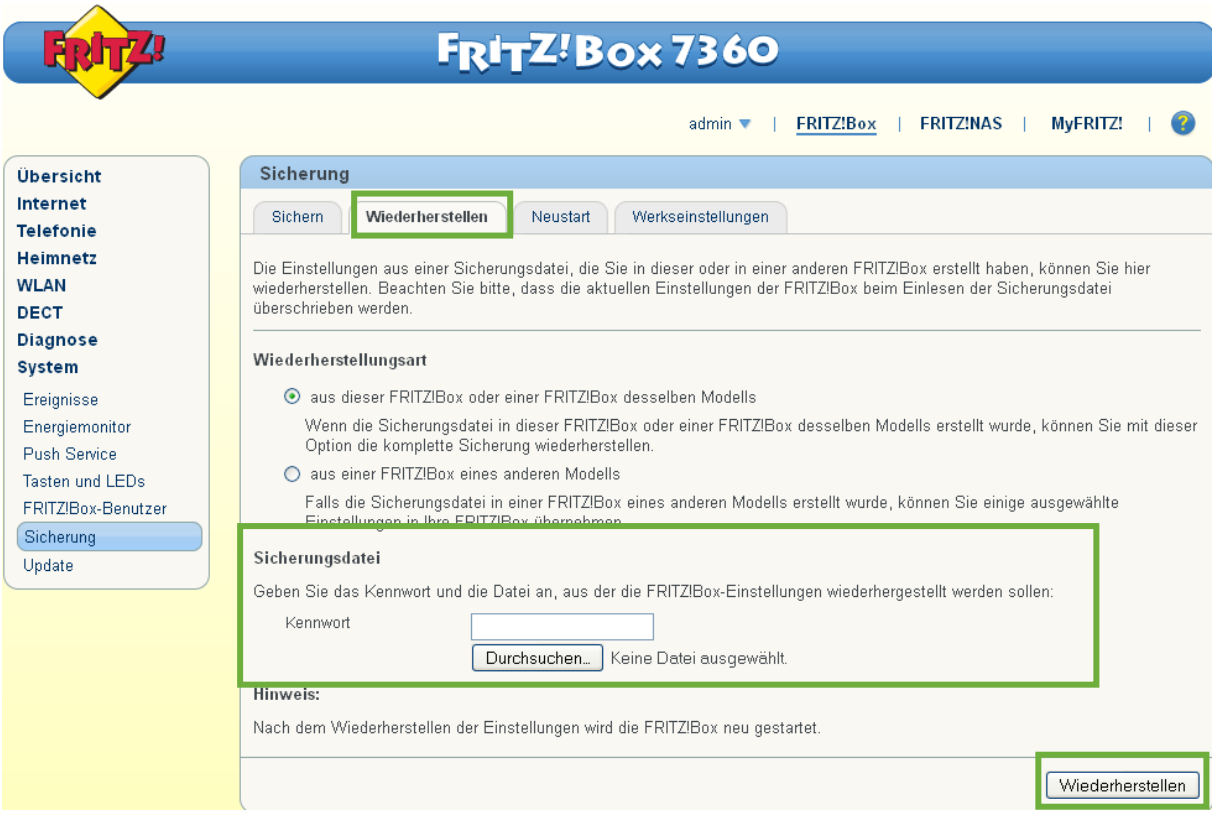
Nach der Entstörung empfehlen wir Ihnen den Internetzugriff wieder zu deaktivieren!

8. Konfiguration sichern und wieder herstellen

Um die Einstellungen zu sichern muss ein Kennwort eingegeben werden. Dies wird bei der Wiederherstellung abgefragt:



Zum Wiederherstellen der abgespeicherten Konfiguration, gesicherte Datei über „Durchsuchen“ auswählen:



9. Sonstiges

Werkseinstellungen laden:

